

Vorwort

Hey und herzlich willkommen!

Schön, dass du dir Zeit nimmst, um mehr über die Ausbildungsmöglichkeiten im Bonifatius Hospital Lingen zu erfahren. Du bist am Anfang deiner Karriere und auf der Suche nach einem Beruf, der nicht nur spannend ist, sondern dir auch die Chance gibt, etwas wirklich Sinnvolles zu tun? Dann bist du hier genau richtig!

Auf den nächsten Seiten stellen wir dir alle
Ausbildungsberufe vor, die du bei uns erlernen
kannst – von medizinischen und pflegerischen
Berufen über technische bis hin zu kaufmännischen.
Egal, ob du ein echtes Interesse an Gesundheit
und Medizin hast oder lieber in der Verwaltung oder
Technik durchstarten möchtest, bei uns findest
du viele verschiedene Wege, deinen Traumjob zu
entdecken - getreu dem Motto "Wir bleiben bunt,
Vielfalt ist gesund" beschreibt dieses auch die Vielfalt
der Berufe, die in und für das "Boni" tätig sind.

Das Bonifatius Hospital ist ein Ort, an dem nicht nur Gesundheit und Pflege großgeschrieben werden, sondern auch ein respektvolles Miteinander und Teamarbeit. Wir bieten dir eine Ausbildung in einem modernen Krankenhaus, das dir nicht nur fachliches Wissen vermittelt, sondern dich auch als Mensch weiterbringt. Du wirst bei uns nicht nur deine beruflichen Fähigkeiten entwickeln, sondern auch viele neue Erfahrungen sammeln und Teil eines motivierten Teams werden.

Wir wissen, dass es nicht immer einfach ist, den richtigen Ausbildungsberuf zu finden. Vielleicht bist du dir noch unsicher, welcher Weg am besten zu dir passt – und genau dafür ist dieses Magazin erschienen. Es gibt dir einen Einblick in die verschiedenen Berufe bei uns, zeigt dir, was du in der Ausbildung erwarten kannst, und hilft dir, die richtige Entscheidung zu treffen. Bei uns wirst du während der gesamten Ausbildung begleitet, bekommst viel Unterstützung und hast immer jemanden an deiner Seite, der dir hilft, dich weiterzuentwickeln.

Das Beste daran: Du bist nicht alleine. Als Teil der Boni-Familie kannst du nicht nur dein Wissen erweitern, sondern auch dazu beitragen, dass wir als Krankenhaus weiterhin für unsere Patient*innen da sein können und jeden Tag eine gute Arbeit leisten. Wir bieten dir die Möglichkeit, dich in einem motivierten und respektvollen Umfeld weiterzubilden und deine eigenen Ideen einzubringen.

Also, viel Spaß beim Durchblättern und Entdecken. Vielleicht bist du schon bald ein Teil unseres Teams und startest deine Ausbildung bei uns!

Viele Grüße.

Andre Meyer und Kira Wesselmann

Inhaltsverzeichnis

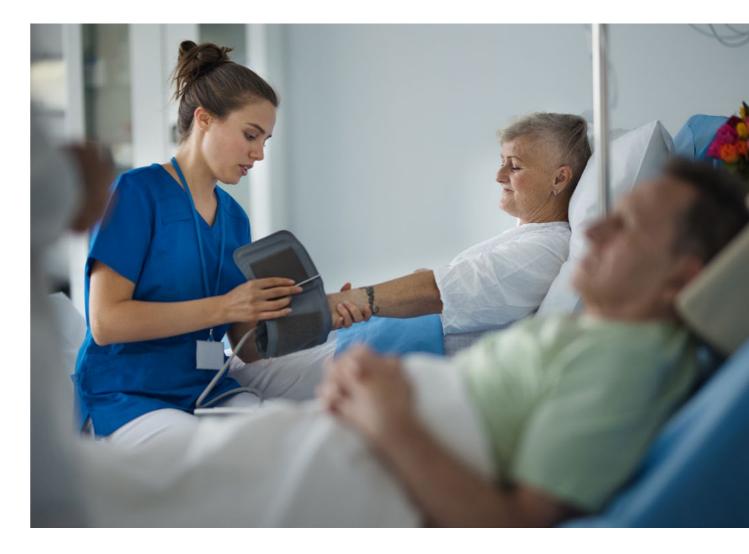
- **02** Wir sind das Boni
- **04** Die Hospitalgesellschaft
- 06 Dein Karrierestart bei uns
- **08** Azubistimmen

AUSBILDUNGSBERUFE

- **12** Pflegefachperson
- **14** Dualer Studiengang B. Sc. Pflege
- **16** Medizinische*r Fachangestellte*r (MFA)
- **18** Operationstechnische*r Assistent*in (OTA)
- 20 Anästhesietechnische*r Assistent*in (ATA)
- **22** Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung (FMA)
- **24** Duales Studium Hebammenwissenschaften (B.SC.)
- **28** Med. Technolog*in für Radiologie (MTR)
- **32** Med. Technolog*in für Laboratoriumsanalytik (MTL)
- 34 Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement
- **36** Fachinformatiker*in für Systemintegration
- 38 Elektroniker*in für Geräte und Systeme
- 40 Koch/Köchin
- 44 Fachlagerist*in
- 48 Ansprechpartner*innen

bonifatius-hospital-lingen.de





Wir sind das Boni!

Das Bonifatius Hospital hat sich in seiner über 150-jährigen Geschichte zu einem modernen Akutkrankenhaus der Schwerpunktversorgung mit geriatrischer Rehabilitationseinrichtung entwickelt.

Es ist ein akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Münster und verfügt über 20 Fachabteilungen, zahlreiche zertifizierte Zentren und ein medizinisches Versorgungszentrum mit mehr als 1.900 Mitarbeitenden.

Menschen, die unsere Einrichtungen aufsuchen, dürfen nicht nur eine auf der Höhe der Zeit stehende medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung erwarten, sondern wir möchten den Menschen im Sinne unseres christlichen Auftrages eine Atmosphäre der Wertschätzung und des Vertrauens bieten. Das in einem gemeinsamen Prozess von den Mitarbeitenden sowie den Verantwortlichen im Verein erarbeitete Leitbild beschreibt Ziele, Aufgaben, Tradition und Selbstverständnis des Vereins und wird durch das Leitmotiv

"den Menschen verbunden"

prägnant und allgemein verständlich zum Ausdruck gebracht. Es dient als Orientierung und Richtschnur für das Leben und Arbeiten im Bonifatius Hospital.



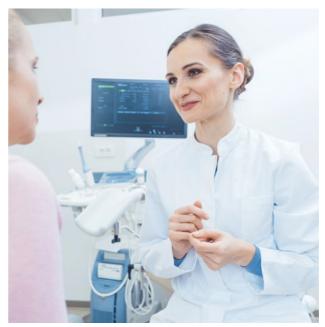
Die Hospitalgesellschaft

Vielfalt erleben, Zukunft gestalten – starte deine Karriere bei uns im Krankenhausverbund.

Der eingetragene Verein St. Bonifatius
Hospitalgesellschaft Lingen ist ein frei
gemeinnütziger kirchlicher Träger, Betreiber
bzw. Mitgesellschafter. Hierzu gehören vier
Allgemeinkrankenhäuser mit angeschlossenen
medizinischen Versorgungszentren und
interdisziplinären Zentren sowie verschiedenen
ambulanten und stationären Einrichtungen der
Altenpflege und Altenhilfe.

Die St. Bonifatius Hospitalgesellschaft ist ein bedeutender Akteur im Gesundheitswesen im Landkreis Emsland. Als katholischer Träger von mehreren Krankenhäusern, medizinischen Versorgungszentren, Altenheimen und Pflegediensten steht der Name seit vielen Jahren hinweg für qualitativ hochwertige medizinische Versorgung und Pflege. Besonders hervorzuheben ist die Kombination aus moderner Medizin und traditioneller christlicher Nächstenliebe, die den Kern der Unternehmensphilosophie bildet. In unseren Einrichtungen werden nicht nur die körperlichen, sondern auch die seelischen und sozialen Bedürfnisse der Patient*innen berücksichtigt.

Die Krankenhäuser in Lingen, Sögel, Papenburg und Leer zeichnen sich durch ihre lange Geschichte und kontinuierliche Weiterentwicklung aus. Neben der medizinischen Versorgung legen wir großen Wert auf eine gute Ausbildung. Durch die enge Kooperation mit der Hochschule und den Fachschulen trägt dies zur Förderung unseres medizinischen Nachwuchses bei und sichert so die Qualität der Versorgung.





ABER WIR KÖNNEN MEHR!

Neben den klassischen Pflegeberufen bilden wir noch viele weitere Berufe aus. Auch hier sorgen unsere Kolleg*innen aus den unterschiedlichen Bereichen für einen reibungslosen Ablauf im Klinikalltag. Zum Verbund der St. Bonifatius Hospitalgesellschaft zählen aktuell ca. 5500 Mitarbeitende.

Dein Karrierestart bei uns



Ausbildung und Studium

Als einer der beliebtesten Arbeitgeber der Region ermöglicht das Bonifatius Hospital sowohl jungen als auch berufserfahrenen Menschen, ihre Qualifikationen gezielt zu erlangen und einzusetzen. Ob für den professionellen Start ins Berufsleben, das praxisorientierte duale Studium oder die berufliche Weiterbildung – mit dem Bonifatius Hospital Lingen hast du einen verlässlichen Partner an deiner Seite. Egal, ob Ausbildung oder Studium, im Bonifatius Hospital bieten wir zahlreiche Möglichkeiten sowohl im medizinischen, pflegerischen als auch kaufmännischen Bereich. Für welche Ausbildung du dich auch entscheidest: Alle Ausbildungen und Studiengänge sind spannend, zukunftssicher und karrierefreundlich.

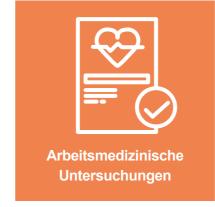
bieten:

- Du erhältst eine fundierte, zukunftsorientierte und abwechslungsreiche Ausbildung in einem modernen Arbeitsumfeld.
- Du arbeitest in einem professionellen und kollegialen Team, das dir mit Rat und Tat zur Seite steht.
- In Feedbackgesprächen während deiner Ausbildung ist es uns wichtig, dir zu zeigen, wie du dich entwickelst und Fortschritte machst.
- Wir geben dir klare Strukturen und eine gut organisierte Einarbeitung.

Deine Benefits bei uns

























AZUBIS?

Azat

Fachinformatiker für Systemintegration

Mir gefällt besonders, dass ich in verschiedenen Bereichen arbeiten kann und die Freiheit habe, viele Aufgaben selbstständig zu erledigen. Die Ausbildung beim Boni ist großartig, weil sie praxisorientiert ist und wir viel Unterstützung von erfahrenen Kolleg*innen erhalten.

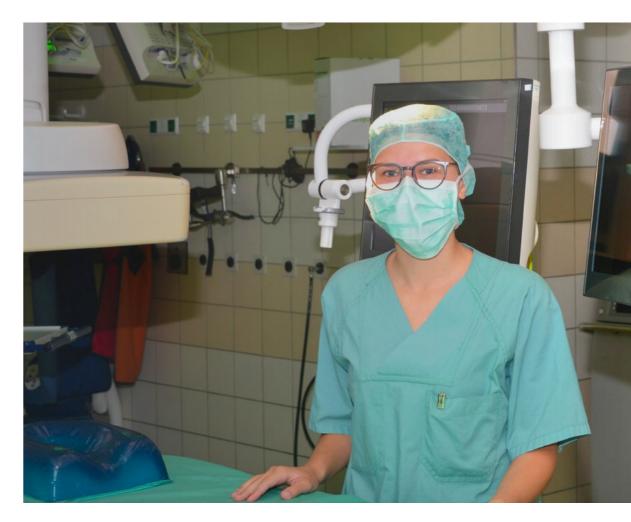
Isabell

Operationstechnische Assistentin

Ich habe mich für eine Ausbildung zur OTA entschieden, da dies eine spannende und verantwortungsvolle Tätigkeit im medizinischen Bereich mit sich bringt. Als operationstechnische Assistentin arbeitet man im OP-Saal, ist ein

"unverzichtbarer Teil des OP-Teams"

und die Aufgaben reichen von der Vorbereitung der Instrumente, über die Assistenz während der Operation bis hin zur Nachbereitung, was für viel Abwechslung im Arbeitsalltag sorgt. Die Ausbildung im Bonifatius Hospital Lingen finde ich toll, weil man viele verschiedene Fachbereiche im OP kennenlernt/durchläuft, das Zusammenarbeiten im Team mit Kolleg*innen mir viel Spaß macht und das Wissen optimal vermittelt wird.



 $_{9}$



Kauffrau für Büromanagement

Ich wusste schon ziemlich früh, dass ich nach meinem Abitur in das Berufsleben einsteigen und in welche Richtung ich gehen möchte. Also habe ich mich auf die Suche nach einer passenden Stelle begeben.

Schnell bin ich auf die Stellenanzeige des Bonifatius Hospitals gestoßen. Diese hat mich durch die nette Beschreibung und die vielen Angebote gleich sehr angesprochen.

Also schrieb ich meine Bewerbung und wurde schließlich zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen. Natürlich war ich vor dem Gespräch etwas nervös, jedoch legte sich dies ziemlich schnell wieder, da ich mich herzlich willkommen und wohlgefühlt habe.

Nach dem Gespräch habe ich sofort gesagt, dass ich diese Stelle annehmen würde, wenn ich die Zusage bekomme – und so war es dann auch. Also startete ich meine Ausbildung im August 2023. Ich habe in den ersten Wochen meiner Ausbildung gemerkt, dass ich

"definitiv die richtige Entscheidung"

getroffen habe. Ich wurde in den Abteilungen immer herzlich aufgenommen, mir wurde alles sehr ausführlich gezeigt und erklärt, und wenn ich eine Frage öfter gestellt habe, hatte ich nie das Gefühl zu stören. Warum ich mich letztlich für die Ausbildung im Bonifatius Hospital entschieden habe, hat mehrere Faktoren.

Zum einen natürlich das gute Arbeitsklima und die netten Kolleg*innen, und zum anderen der Ausbildungsweg an sich. Ich gehe durch so viele verschiedene Abteilungen und in jeder bekomme ich einen guten Einblick. Dementsprechend darf ich die Vielfalt in dem Beruf von Tag eins an erleben und erlernen.

Julia

Auszubildende zur Pflegefachperson

Hallo, mein Name ist Julia Hagelschuer und im September 2021 habe ich meine Ausbildung zur Pflegefachfrau mit Bachelorabschluss im Bonifatius Hospital Lingen begonnen.

Der Beginn meiner Ausbildung war sowohl spannend als auch herausfordernd. Die Strukturen waren neu und ich lernte viele neue Menschen kennen, darunter Mitschüler*innen, Lehrende, das Pflegeteam und natürlich auch Patient*innen. Zu Beginn habe ich viel beobachtet und die Abläufe des Pflegealltags kennengelernt. In Erinnerung geblieben ist mir die freundliche Aufnahme durch die Pflegenden im ersten Einsatz, die mir unterstützend zur Seite standen und jederzeit Fragen beantworteten.

Eine der Besonderheiten der dualen Ausbildung ist der ständige Wechsel zwischen Theorie und Praxis. Hier sind die drei Lernorte zu nennen: der theoretische Unterricht an der Akademie St. Franziskus sowie an der Hochschule Osnabrück und der praktische Teil im Bonifatius Hospital. Diese Kombination finde ich sehr wertvoll, da sie mir ermöglicht, Theorie und Praxis zu verknüpfen, was langfristig die Pflegequalität am Patienten steigert. In den verschiedenen Praxisphasen lernte ich die unterschiedlichen Bereiche des Krankenhauses kennen, von der Kardiologie über die Kinderstation bis hin zur Akutgeriatrie. Darüber hinaus war ich in Pflegeheimen und in der ambulanten Pflege eingesetzt. Jeder Bereich hatte seine eigenen Herausforderungen und Besonderheiten, aber

"diese Vielfalt macht die Ausbildung sehr interessant."



OLD D

Die vielen Erfahrungen werden mein zukünftiges Pflegehandeln prägen.

Ein besonders prägender Moment war für mich die Betreuung eines schwer kranken Patienten, der längere Zeit auf unserer Station verbrachte. Die tägliche Pflege, die Gespräche und das Vertrauen, das er mir entgegenbrachte, haben mir gezeigt, wie wichtig und erfüllend der Beruf der Pflegefachfrau sein kann.

Das Bonifatius Hospital Lingen hat mir eine fundierte Ausbildung ermöglicht, indem Strukturen geschaffen werden, um Anleitungsangebote zu realisieren. Im Rahmen der Praxisanleitertage konnte beispielsweise theoretisches Wissen praktisch angewendet werden und Pflegetechniken wurden vertieft.

Während meiner bisherigen Ausbildung habe ich nicht nur fachlich viel dazugelernt, sondern mich auch persönlich weiterentwickelt. Der Umgang mit Patient*innen, das Arbeiten im Team und das Meistern von Herausforderungen haben mein Selbstvertrauen gestärkt und mir gezeigt, dass ich in der Lage bin, Verantwortung zu übernehmen.

Ich freue mich auf das kommende Jahr und bin gespannt auf die Tätigkeit als examinierte Pflegende.

Pflegefachperson (in Kooperation mit der ASF)



Berufsmerkmale

Bei der Ausbildung zur Pflegefachperson handelt es sich um eine Zusammenführung der drei Pflegeberufe (Altenpflege, Gesundheitsund Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege) und damit um eine generalistische Pflegeausbildung, welche zu einem neuen Pflegeberuf führt. Diese neue generalistische Pflegeausbildung bietet einen einheitlichen Berufsabschluss in der Pflege und ermöglicht dadurch ein breites berufliches Spektrum und Flexibilität im Berufsleben. Die Ausbildung vermittelt die berufliche Handlungskompetenz, die zur selbstständigen, umfassenden und prozessorientierten Pflege von Menschen aller Altersstufen in akut und dauerhaft stationären sowie ambulanten Pflegesituationen befähigt.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Ein mittlerer Bildungsabschluss oder
- Eine gleichwertige Schulbildung, d. h.
 Hauptschulabschluss und eine Berufsausbildung mit
 einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung von
 mindestens zwei Jahren oder
- Eine Erlaubnis als Krankenpflegehelfer*in liegt vor oder
- Eine erfolgreich abgeschlossene landesrechtlich geregelte Ausbildung von mindestens einjähriger Dauer in der Krankenpflegehilfe oder Altenpflegehilfe
- Empathie, Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, medizinisches Interesse

Deine Ausbildung

Wir bieten dir eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung, in der du sowohl die theoretischen als auch die praktischen Inhalte erlernst. In deiner Ausbildung erhältst du Einblicke in drei Pflegeberufe, wodurch du nach der Ausbildung viele berufliche Perspektiven und Möglichkeiten hast.

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsbeginn: jährlich 01. März /

01. September **Dauer:** 3 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung

nach AVF

Die Ausbildung ist auch in Teilzeit möglich.

Abschluss: Staatlich geprüfte/r

Pflegefachfrau/mann

Praktische Ausbildung in unterschiedlichen Einrichtungen des Gesundheitswesens:

- Einrichtungen der stationären Akutpflege wie dem Bonifatius Hospital
- Einrichtungen der allgemeinen Langzeitpflege/ Altenpflegeeinrichtungen
- Allgemeine, ambulante Akut- und Langzeitpflege/ Ambulante Pflegedienste
- Einrichtungen der p\u00e4diatrischen und psychiatrischen Versorgung

Der theoretische und fachpraktische Teil der Ausbildung findet in der Akademie St. Franziskus statt.

Aufgaben

Die Aufgaben in diesem Beruf sind sehr vielfältig und richten sich an unterschiedliche Personengruppen. Im Mittelpunkt steht der Mensch. Die Pflege orientiert sich an der Wiedererlangung, Verbesserung, Erhaltung und Förderung der Gesundheit.

- Du ermittelst den Pflegebedarf, planst, koordinierst und dokumentierst Pflegemaßnahmen und -ziele.
- Du unterstützt pflegebedürftige Menschen z. B. bei der Bewegung, Ernährung, Körperpflege und Alltagsbewältigung.
- Du berätst und schulst Patient*innen sowie deren Angehörige zu pflegerelevanten Themen.
- Du führst in Absprache mit Ärzt*innen spezielle pflegerische Tätigkeiten durch, wie z. B. Infusionen und Medikamente vorbereiten und verabreichen, Verbände anlegen und Vitalzeichen messen.
- Du bereitest Patient*innen auf Operationen vor und überwachst sie nach dem Eingriff.
- Du assistierst bei Untersuchungen.

Dualer Studiengang B. Sc. Pflege

Mehr Informationen findest du unter akademie-franziskus.de



Berufsmerkmale

Der Studiengang B.Sc. Pflege (dual) ist ein achtsemestriger Bachelorstudiengang, der in Verbindung mit einer Berufsfachschule und einem Krankenhaus absolviert wird. Das Studium ist ausbildungsintegrierend ausgerichtet und bringt den Studierenden einen doppelten Berufsabschluss: den Bachelor of Science in der Pflege und einen Berufsabschluss als Pflegefachfrau oder Pflegefachmann.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Hochschulzugangsberechtigung
- Vorpraktikum in der Pflege wird empfohlen
- Empathie, Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, medizinisches Interesse

Deine Ausbildung

Im praktischen Teil deines dualen Studiums erlernst du die abwechslungsreichen Aufgaben der drei Pflegeberufe. In dem theoretischen Teil erlernst du die schulischen Inhalte sowie die wissenschaftlichen Ansätze. Ebenfalls erlernst du Kompetenzen für Führungspositionen. Nach deinem dualen Studium hast du viele berufliche Perspektiven und Möglichkeiten.

Ausbildungsstruktur

Abschluss: Bachelor of Science (B.Sc.), Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung Pflegefachmann/-frau

Studienbeginn: Wintersemester, jährlich zum 01. September

Regelstudienzeit: 8. Semester

Semestergebühren: ca. 360 Euro pro Semester Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung nach AVR

Praktische Ausbildung in unterschiedlichen Einrichtungen des Gesundheitswesens:

- Einrichtungen der stationären Akutpflege wie dem Bonifatius Hospital
- Einrichtungen der allgemeinen Langzeitpflege/ Altenpflegeeinrichtungen
- Allgemeine, ambulante Akut- und Langzeitpflege/ Ambulante Pflegedienste
- Einrichtungen der p\u00e4diatrischen und psychiatrischen Versorgung

Der theoretische und fachpraktische Teil der Ausbildung findet in der Akademie St. Franziskus statt.

Aufgaben

Die Aufgaben in diesem Beruf sind sehr vielfältig und richten sich an unterschiedliche Personengruppen. Im Mittelpunkt steht der Mensch. Die Pflege orientiert sich an der Wiedererlangung, Verbesserung, Erhaltung und Förderung der Gesundheit.

- Du ermittelst den Pflegebedarf, planst, koordinierst und dokumentierst Pflegemaßnahmen und -ziele.
- Du bist in der Lage auch komplexe Versorgungssituationen selbstständig und wissenschaftsbasiert zu analysieren sowie entsprechende pflegerische Maßnahmen einzuleiten.
- Du arbeitest daran, neue wissenschaftliche Erkenntnisse, wie z. B. neue Pflegekonzepte, in die Pflegepraxis zu integrieren und weiterzuentwickeln.
- Du unterstützt pflegebedürftige Menschen z. B. bei der Bewegung, Ernährung, Körperpflege und Alltagsbewältigung.
- Du berätst und schulst Patient*innen sowie deren Angehörige zu pflegerelevanten Themen.
- Du führst in Absprache mit Ärzt*innen spezielle pflegerische Tätigkeiten durch, wie z. B. Infusionen und Medikamente vorbereiten und verabreichen, Verbände anlegen und Vitalzeichen messen.
- Du bereitest Patient*innen auf Operationen vor und überwachst sie nach dem Eingriff.
- Du assistierst bei Untersuchungen.

Medizinische*r Fachangestellte*r (MFA)

Mehr Informationen findest du auf unserer Webseite.

Berufsmerkmale

Medizinische Fachangestellten (MFA) übernehmen eine wichtige Rolle in der Versorgung der Patient*innen. Sie informieren Patient*innen über Vorsorgeuntersuchungen und Gesundheitsthemen. Der richtige Umgang und gesichertes Wissen über Medikamente, deren Nebenwirkungen und Einnahmewege sind dabei wichtig. Zusätzlich erledigen MFA organisatorische, kaufmännische und verwaltende Aufgaben. Der Telefonverkehr, die Patientenaufnahme, die Abrechnung mit Krankenkassen oder das Anlegen und Pflegen der Patientenakten gehören dabei zu den Tätigkeiten der MFA.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Mindestens einen Sekundarabschluss I oder einen gleichwertigen Abschluss
- Hohes Maß an Lernbereitschaft, Zielstrebigkeit und Zuverlässigkeit und Freude am Umgang mit Menschen
- · Interesse an Medizin und Gesundheit
- Teamfähigkeit und gutes Kommunikationsvermögen
- Empathie und freundliches Auftreten
- Grundkenntnisse der gängigen MS-Office-Produkte

Deine Ausbildung

In deiner Ausbildung zur MFA erlernst du in einer fundierten und abwechslungsreichen Ausbildung sowohl medizinische als auch organisatorische Inhalte. In der Theorie erlernst du die schulischen Inhalte, die du dann direkt in der Praxis umsetzen kannst. In diesem Beruf kannst du somit Menschen helfen und dein Organisationstalent unter Beweis stellen. Nach deiner Ausbildung kannst du in verschiedenen Einsatzorten arbeiten (z. B. in Arztpraxen, Krankenhäusern oder Krankenkassen).

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsbeginn: 01. August

Dauer: 3 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung nach AVR oder MFA-Tarifvertrag Praktischer Teil der Ausbildung: Bonifatius Hospital Lingen oder auch MVZ Theoretischer Teil der Ausbildung: Berufsbildende Schulen Lingen

Aufgaben

Die abwechslungsreichen Aufgaben der MFA machen den Beruf spannend und vielseitig. Du kannst hier deine kommunikative Art und dein Organisationstalent zeigen. Du hast aber auch die Möglichkeit, Menschen zu helfen.

- Du übernimmst organisatorische Aufgaben wie:
- Terminplanung
- Dokumentationen
- Patientenaufnahme
- Abrechnungsaufgaben
- Du assistierst bei ärztlichen Tätigkeiten.
- Du bereitest Behandlungsmaßnahmen vor.
- Du informierst Patient*innen über Behandlungsabläufe.
- Du bedienst und pflegst die medizinischen Instrumente, Geräte und Apparate.
- Du nimmst Blut ab.
- Du legst Verbände an.
- Du verabreichst Medikamente und Injektionen

Operationstechnische*r Assistent*in (OTA)



Berufsmerkmale

Der Beruf des OTA ist anspruchsvoll und erfordert ein hohes Maß an medizinisches Fachwissen und Verantwortungsbewusstsein. OTAs spielen eine entscheidende Rolle bei der Durchführung von Operationen. Sie bereiten Operationen vor und nach und stehen während des gesamten OP-Ablaufs unterstützend und assistierend zur Seite.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Schulabschluss, Hauptschulabschluss mit einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung
- Körperlich und psychisch belastbar
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Konzentrationsfähigkeit
- Praktikum in der Operations- bzw. in der Anästhesieabteilung ist wünschenswert

Deine Ausbildung

Die Ausbildung zur OTA ist eine staatlich anerkannte Ausbildung, die sich aus Theorie- und Praxisstunden zusammensetzt.

Der theoretische Teil findet in Blockwochen statt. Dabei werden die ersten 1,5 Jahre gemeinsam mit den ATAs unterrichtet. Danach geht es für dich in die Differenzierung, in der es speziell um den Beruf der OTA geht.

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsbeginn: 01. Oktober

Dauer: 3 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung

nach AVR

Praktischer Teil der Ausbildung

in verschiedenen Abteilungen:

- In den chirurgischen Fachgebieten
- Der Anästhesie
- Der Endoskopie
- Station
- Der Notaufnahme
- Der Sterilgutversorgungsabteilung

Theoretischer Teil der Ausbildung:

Niels Stensen Bildungszentrum

Aufgaben

Deine Tätigkeiten als OTA sind sehr vielseitig und abwechslungsreich, wobei die Patientensicherheit immer im Vordergrund steht. Du arbeitest eng mit dem gesamten OP-Team zusammen, das sich aus verschiedenen Berufsgruppen zusammensetzt.

Zu deinen Kernaufgaben gehören:

- Die Betreuung der Patient*innen vor, während und nach der Operation.
- Die Vorbereitung der Operationen, wie z.B. das Bereitstellen aller benötigten Instrumente und Materialien.
- Die Assistenz während der Operation.
- Die Dokumentation und
- Die Mitverantwortung für die Einhaltung der hohen Hygienestandards und die Qualitätssicherung im OP.

Anästhesietechnische*r Assistent*in (ATA)



Berufsmerkmale

Bei der Anästhesietechnischen Assistenz (ATA) steht der Patient im Operationssaal in Mittelpunkt. Mit viel Einfühlungsvermögen werden die Patient*innen vor, während und nach der Narkose von den ATA's betreut. Dabei unterstützen die ATA's laufend das anästhesiologische Team.

Neben den OP-Abteilungen können ATA auch in der Notaufnahme, im Aufwachraum, im ambulanten OP-Zentrum in der Endoskopieabteilung oder in der Schmerzambulanz eingesetzt werden.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Schulabschluss, Hauptschulabschluss mit einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung
- Hoßes Maß an Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Lernbereitschaft
- Körperliche und psychische Belastbarkeit
- Ein Praktikum in einer Operations- bzw. in der Anästhesieabteilung ist wünschenswert

Deine Ausbildung

Die ATA-Ausbildung ist eine staatlich anerkannte Ausbildung, die sich aus Theorie und Praxis zusammensetzt.

Der theoretische Teil findet in Blockwochen statt. Dabei werden die ersten 1,5 Jahre gemeinsam mit den Operationstechnischen Assistenten (OTA) unterrichtet. Danach geht es in die Differenzierung, in der es speziell um den ATA-Beruf geht.

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsbeginn: 01. Oktober

Dauer: 3 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung

nach AVR

Praktischer Teil der Ausbildung:

in verschiedenen Abteilungen des Bonifatius

Hospitals.

Theoretischer Teil der Ausbildung: Niels Stensen Bildungszentrum

Aufgaben

Deine Tätigkeiten als ATA sind sehr vielseitig und abwechslungsreich, wobei die Patientensicherheit immer im Vordergrund steht. Du arbeitest eng mit dem gesamten OP-Team zusammen, das sich aus verschiedenen Berufsgruppen zusammensetzt

Für diesen Beruf benötigst du ein hohes Maß an technischem und wissenschaftlich-medizinischem Know-how.

Zu deinen Kernaufgaben gehören:

- Die Betreuung der Patient*innen vor, w\u00e4hrend und nach der Narkose
- Die Vor- und Nachbereitung des Anästhesiearbeitsplatzes inkl. der Medikamentengaben wie Narkoseund Schmerzmittel, Infusionen, medizinischen Geräten wie z. B. Beatmungsgeräten.
- Administrative Tätigkeiten
- Die Mitverantwortung für die Einhaltung der hohen Hygienestandards und die Qualitätssicherung im OF
- Du bist sicher im Umgang mit medizinischen Geräten

Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung (FMA)

Mehr Informationen findest du auf unserer Webseite.



Berufsmerkmale

Zu den Aufgaben im Alltag gehören z. B. das
Zerlegen und Vorbereiten der Medizinprodukte
(z. B. chirurgischer Instrumente), deren
Kontrolle, Verpackung und Kennzeichnung, die
Sterilisation, Dokumentation sowie deren Prüfung
und Freigabe für die weitere Verwendung.
Darüber hinaus gilt es im Zusammenwirken
mit den Operationsabteilungen und anderen
internen und externen Schnittstellen vielfältige
Aufgaben zu gestalten. Du bist verantwortlich
für eine einwandfreie hygienische Aufbereitung
und Funktion von Instrumenten und anderen
Medizinprodukten, die für Operationen und
weitere medizinische Zwecke gebraucht werden.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Schulabschluss, Hauptschulabschluss mit einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung
- Ein Praktikum in einer Abteilung für die Aufbereitung von Medizinprodukten (AEMP/ZSVA) wird empfohlen
- Geschicklichkeit, Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein, technisches und medizinisches Interesse
- Keine Allergien gegen Chemikalien
- Sprachniveau B2

Deine Ausbildung

Wir bieten dir eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung, in der du vielfältige Aufgaben des Berufs kennenlernst. Deine schulische Ausbildung findet in Form von Blockunterricht (2–3 Wochen am Stück) statt, in dem du die theoretischen Inhalte erlernst. In dem praktischen Teil deiner Ausbildung werden dir unter anderem die Techniken und hygienischen Vorschriften deiner Arbeit gezeigt.

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsbeginn: 01. Juli

Dauer: 3 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung nach AVR
Praktische Ausbildung: Bonifatius Hospital Lingen
Schulische Ausbildung: Niels Stensen Bildungszentrum

Aufgaben:

Durch die unterschiedlichen Aufgabenfelder ist dieser Beruf abwechslungsreich und spannend. Du kannst hier dein technisches und handwerkliches Geschick mit der Medizin in Verbindung bringen.

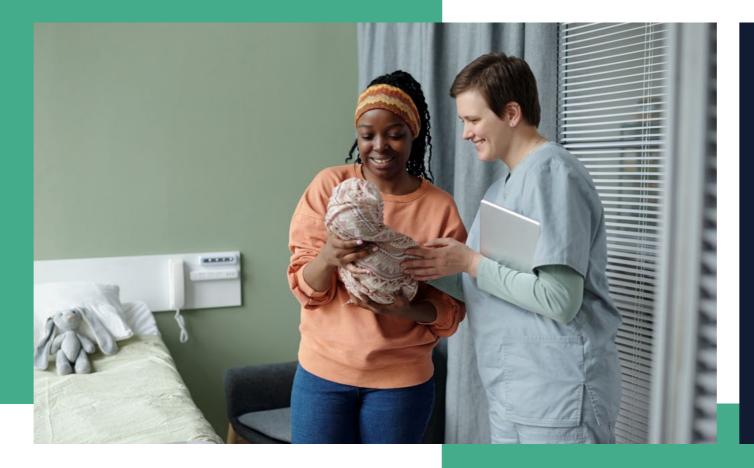
- Reinigen: Chirurgische Instrumente wie Skalpell, Klemmen oder Endoskope werden von dir mithilfe moderner Technik gereinigt. Ebenso wendest du verschiedene Verfahren wie Dampfsterilisation oder Ultraschallreinigung an.
- **Geräte auseinanderbauen:** Komplizierte medizinische Geräte werden von dir für die Reinigung auseinander- und anschließend wieder zusammengebaut.
- **Prüfen:** Du prüfst den Erfolg der Reinigung und kontrollierst, ob die Geräte richtig verbaut und funktionstüchtig sind.
- Verpacken: Die medizinischen Geräte werden von dir nach der Reinigung verpackt.
- Sonderverbandsstoffe vorbereiten: Tupfer und Sonderverbandsstoffe werden von dir bereitgelegt, abgezählt und verpackt. Anschließend fügst du diese dem OP-Instrumentarium wieder hinzu.

Duales Studium Hebammenwissenschaften (B.SC.)



Berufsmerkmale

Eine der wichtigsten Aufgaben einer
Hebamme ist die Beratung, Begleitung
und Unterstützung während einer
Entbindung. Hebammen sind Fachleute für
Schwangerschaft, Geburtsvorbereitung,
Entbindung, Wochenbett und Stillzeit.
Eine Hebamme hat die Möglichkeit in
Geburtskliniken und Geburtshäusern tätig zu
sein aber auch Hausgeburten zu leiten und in
Hebammenpraxen zu arbeiten.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Hochschulzugangsberechtigung
- Vorpraktikum in einem geburtshilflichen Handlungsfeld von vier Wochen
- Empathie und Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein, Kommunikationsvermögen
- Grundsätzliches Interesse am Hebammenberuf und der Medizin

Deine Ausbildung

In deinem dualen Studium kannst du die Praxis und Theorie direkt verbinden. An der Hochschule erlernst du die Theorie zu physiologischen und pathologischen Geburten und auch Themen wie Ethik, Gesundheitsversorgung und Qualitätsmanagement. In dem praktischen Teil deines Studiums kannst du diese Inhalte direkt umsetzen und die praktische Geburtshilfe erlernen.

Nach deinem Studium kannst du entscheiden, ob du als freie Hebamme, in Kliniken oder in der Wissenschaft arbeiten möchtest.

Ausbildungsstruktur

Abschluss: Bachelor of Science (B.Sc.), Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung Hebamme

Studienbeginn: jährlich zum Wintersemester

Regelstudienzeit: 7 Semester

Semestergebühren: ca. 360 Euro pro Semester **Vergütung:** Geregelte Ausbildungsvergütung nach AVR

Praktischer Teil der Ausbildung:

Bonifatius Hospital Lingen / Ambulante hebammengeleitete Einrichtungen / Freiberufliche Hebammen

Theoretischer Teil der Ausbildung: Hochschule Osnabrück

Aufgaben:

Die Aufgaben der Hebamme sind vielfältig und spannend. Dabei kannst du Menschen helfen, neue Leben zu schenken.

- Du klärst Familien und werdende Eltern auf und stehst ihnen bei Fragen beratend zur Seite.
- Du führst die Vorsorge der Schwangeren durch und beobachtest den Verlauf der Schwangerschaft.
- Du unterstützt die werdenden Eltern bei den Vorbereitungen auf die Geburt.
- Du bereitest auf die zukünftige Elternschaft vor und berätst diese bei offenen Fragen.
- Du unterstützt und begleitest vor, während und nach der Geburt des Kindes.
- Du begleitest die Frauen sowohl bei physiologischen wie pathologischen Geburten.
- Du untersuchst die Neugeborenen und unterstützt bei der Pflege.
- Nach der Geburt stellst du die Größe, das Geschlecht und das Gewicht des Neugeborenen fest und kontrollierst die Vitalfunktionen.
- Du überwachst den Zustand von Mutter und Neugeborenen nach der Geburt.

INTERVIEW MITEINER HEBAMME

Frauen, die ich begleiten darf, begeistern mich immer wieder.

Die Kraft und der Mut der

Warum sind Sie Hebamme geworden?

"Schon als Jugendliche fand ich es faszinierend, wie neues Leben entsteht. Durch Soziale Medien und Berufsberatungen wurde der Beruf immer präsenter, wodurch meine Entscheidung Hebamme zu werden, bestärkt wurde. Die Möglichkeit, werdende Eltern während dieser besonderen Zeit zu begleiten, hat mich sehr berührt. Es ist ein Beruf, der viel Verantwortung, aber auch unglaublich viel Freude mit sich bringt."

Was gehört zu den spannendsten Momenten in Ihrem Beruf?

"Definitiv die Geburten selbst! Es ist immer wieder ein magischer Moment, wenn ein Baby das Licht der Welt erblickt und die Eltern ihr Kind zum ersten Mal sehen. Aber auch die enge Begleitung während der Schwangerschaft und die Unterstützung danach sind spannend. "Jede Familie hat ihre eigene Geschichte, und es ist schön, Teil davon zu sein."

Gibt es auch Schattenseiten oder besonders schwierige Aufgaben in Ihrem Beruf?

"Ja, absolut. Neben den vielen schönen Momenten gibt es auch herausfordernde Seiten. Zum Beispiel können Notfälle unter der Geburt emotional und fachlich sehr belastend sein. Auch der hohe Zeitdruck und die körperliche Anstrengung, gerade bei Schichtarbeit in Kliniken, sind nicht zu unterschätzen. Und natürlich gibt es auch traurige Momente, wie Fehlgeburten oder schwierige Familiengeschichten, die einen stark berühren können. Trotzdem überwiegt für mich die Freude, die der Beruf mit sich bringt."

Was fasziniert Sie bis heute an Ihrem Beruf?

"Die Kraft und der Mut der Frauen, die ich begleiten darf, begeistern mich immer wieder. Jede Geburt ist einzigartig, und ich fühle mich privilegiert, dabei sein zu dürfen. Es ist ein Beruf, bei dem man ständig Neues lernt und wächst – beruflich und menschlich."

Was würden Sie jungen Menschen raten, die überlegen, Hebamme zu werden?

"Wenn du Empathie für Menschen und Freude an verantwortungsvoller Arbeit sowie Interesse an Medizin hast, dann ist es definitiv ein Beruf, der dich erfüllen kann. Es ist wichtig, belastbar zu sein und auch in stressigen Situationen ruhig zu bleiben. Am besten macht man mal ein Praktikum in einer Klinik oder bei einer freiberuflichen Hebamme, um einen Eindruck vom Alltag zu bekommen."

Med. Technolog*in für Radiologie (MTR)

Mehr Informationen findest du auf unserer Webseite.



Berufsmerkmale

Du interessierst dich sowohl für Medizin als auch für Technik und du hast Freude am Umgang mit Menschen? Dann ist die Ausbildung zur/zum MTR genau das Richtige für dich! Im Bonifatius Hospital Lingen bieten wir dir eine fundierte, spannende und abwechslungsreiche Ausbildung mit sicherer Zukunftsperspektive. Die Nachfrage nach MTR ist am Arbeitsmarkt hoch.

Medizinische Technolog*innen für Radiologie (MTR) sind die zentrale Schnittstelle zwischen Technik, Ärzt*innen sowie Patient*innen und spielen eine zentrale Rolle in der Diagnostik. Sie sind maßgeblich an der medizinischen Diagnosestellung und Therapie beteiligt.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Mindestens ein Sekundarabschluss I oder einen gleichwertigen Schulabschluss
- Hohes Maß an Lernbereitschaft
- Gute Kenntnisse in Physik, Mathematik und Biologie
- Zuverlässigkeit und Freude am einfühlsamen Umgang mit Menschen
- Teamfähigkeit, gutes Kommunikationsvermögen und ein freundliches Auftreten
- Physische und psychische Belastbarkeit in Notfallsituationen
- Praktika im medizinischen oder pflegerischen Bereich sind von Vorteil

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Spezialisierung in den Bereichen CT, MRT und Mammographie
- Weiterbildung zur/zum Praxisanleiter*in (Betreuung von Auszubildenden)
- Qualifikation zur/zum Applikationsspezialist*in (Geräteeinweiser*in bei den Geräteherstellern)
- Pädagogische Weiterbildung zur Lehrkraft von MTR-Lehranstalten
- · Weiterführende Studienmöglichkeiten

Ausbildungsstruktur

Dauer: 3 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung nach AVR

Praktische Ausbildung im Bonifatius Hospital Lingen

- Radiologische Diagnostik: Computertomographie (CT), Magnetresonanztomographie (MRT), konventionelles Röntgen, Durchleuchtung, Mammographie und Osteodensitometrie, Angiographie (in einem Kooperationskrankenhaus)
- Nuklearmedizin: Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT/CT), Positronen-Emissionscomputertomographie (PET/CT), Schilddrüsendiagnostik, Nuklearmedizinische Therapiestation
- Strahlentherapie: Die Ausbildung in der Strahlentherapie findet in einer kooperierenden Praxis statt.
- Pflegepraktikum: 6 Wochen auf einer Station
- Durch die gesetzlich vorgeschriebene Praxisanleitung vor Ort ist eine enge Betreuung gegeben.

Theoretische Ausbildung: Akademie Osnabrück

Aufgaben:

Diese ganzen Tätigkeiten machen den Beruf sehr abwechslungsreich und anspruchsvoll. Wir bieten auch Praktika in diesem Berufsfeld an.

- Du absolvierst eigenverantwortlich die technische Durchführung verschiedener Untersuchungen und Therapien.
- Du bedienst hochmoderne Geräte, einschließlich des Umgangs mit EDV-Systemen für Bildverarbeitung und Patientenverwaltung.
- Du führst Qualitätsbeurteilung und Weiterverarbeitung der Ergebnisse der radiologischen Diagnostik durch: Dies erfordert ein hohes Maß an Präzision, Kreativität und technischem Verständnis.
- Du verabreichst Medikamente unter Anleitung und nach ärztlicher Anordnung, die für bestimmte diagnostische Verfahren notwendig sind.
- Du unterstützt die Ärzt*innen bei der Durchführung invasiver und komplexer Eingriffe.
- Der einfühlsame Umgang mit Patient*innen ist ein wichtiger Aspekt der Tätigkeit. Du bist die erste Ansprechperson und begleitest die Patient*innen durch die Untersuchungsprozesse.
- Bereitschafts- und Nachtdienste gehören zum Arbeitsalltag im Krankenhaus, um den 24-Stunden-Betrieb in der Radiologie sicherzustellen.

INTERVIEW MIT EINEM MEDIZINISCHTECHNISCHEN RADIOLOGEN

Was hat Sie dazu bewegt, MTR zu werden?

"Ich habe schon früh Interesse an Medizin und Technik gehabt, und in diesem Beruf kann ich beides verbinden. Es hat mich fasziniert, wie bildgebende Verfahren wie Röntgen oder MRT einen Blick ins Innere des Körpers ermöglichen, um Krankheiten zu erkennen und zu behandeln. Es ist eine perfekte Mischung aus Technik, Präzision und Teamarbeit im Gesundheitswesen.

Was genau macht ein MTR im Berufsalltag?

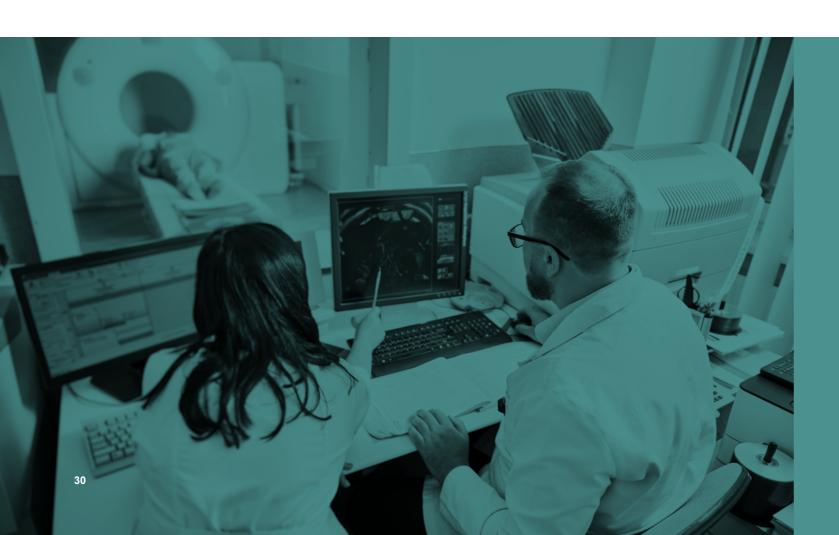
"Unser Hauptaufgabenfeld liegt in der eigenverantwortlichen Durchführung von bildgebenden Untersuchungen wie Röntgen, Computertomografie (CT), Magnetresonanztomografie (MRT) und manchmal auch der Strahlentherapie. Wir sorgen dafür, dass die Geräte richtig eingestellt sind, und kümmern uns um die Sicherheit der Patient*innen, insbesondere im Umgang mit Strahlung. Außerdem arbeiten wir eng mit Ärzt*innen zusammen, die die Aufnahmen auswerten. Es ist ein sehr vielfältiger Beruf mit vielen verschiedenen Arbeitsmöglichkeiten."

Gibt es auch schwierige oder herausfordernde Aspekte in Ihrem Beruf?

"Ja, die gibt es. Besonders anspruchsvoll ist der Umgang mit Notfällen, wenn alles schnell gehen muss und die Patient*innen oft schwer verletzt oder sehr krank sind. Manchmal sind auch Untersuchungen emotional belastend, zum Beispiel wenn Kinder oder schwer kranke Menschen untersucht werden. Außerdem arbeiten wir oft in Schichten, was nicht immer leicht mit dem Privatleben zu vereinbaren ist. Dennoch kann es auch Vorteile bieten, das ist ganz individuell. Aber man wächst mit den Herausforderungen und lernt, professionell damit umzugehen."

Was würden Sie jungen Menschen raten, die überlegen, MTR zu werden?

"Wenn dich Medizin und Technik interessieren und du gern mit Menschen arbeitest, ist das ein toller Beruf. Du solltest präzise arbeiten können und keine Scheu vor Verantwortung haben. Ein Praktikum in einer Radiologie Abteilung kann dir einen guten Einblick geben, ob dir der Beruf liegt."



Ich habe schon früh Interesse an Medizin und Technik gehabt, und in diesem Beruf kann ich beides verbinden.

Med. Technolog*in für Laboratoriumsanalytik (MTL)

Mehr Informationen findest du auf unserer Webseite.

Berufsmerkmale

Dich interessiert, was eigentlich mit Blutproben und anderen Proben nach der Entnahme passiert? Dann komm mit hinter die Kulissen der Klinik (oder auch des Bonifatius-Hospitals). Hier sind Medizinische Technolog*innen für Laboratoriumsanalytik (MTL) tätig und führen im Labor eigenständig Untersuchungen durch, die von den behandelnden Ärzt*innen für die Krankheitserkennung, -behandlung und -vorsorge benötigt werden. Die MTL schaffen somit einerseits die wichtige Grundlage für die ärztliche Diagnose, andererseits aber auch die Kontrolle eines Therapieerfolges.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Realschulabschluss oder gleichwertige Schulausbildung mit guten Grundlagen in naturwissenschaftlichen Fächern
- Freude an praktischer Arbeit
- Interesse am Umgang mit technischen Geräten
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Bereitschaft zum eigenverantwortlichen Arbeiten
- Interesse an naturwissenschaftlichen und medizinischen F\u00e4chern
- Hygienebewusstsein im hospitalen Umfeld
- Zuverlässigkeit, Ordnungssinn und Verantwortungsbewusstsein

Deine Ausbildung

Während deiner Ausbildung lernst du sowohl die praktischen als auch die theoretischen Inhalte. Somit erhältst du eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung für einen spannenden Beruf.

Wir bieten auch Praktika in diesem Berufsfeld an.

Ausbildungsstruktur

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung nach AVR

- Theoretische und fachpraktische Ausbildung an einer der umliegenden MT-Schulen
- Praktische Ausbildung sowohl im Zentrallabor des Bonifatius Hospital als auch bei unseren Kooperationspartnern für Mikrobiologie und Histologie.
- Die Ausbildung endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung, bestehend aus einem schriftlichen, praktischen und mündlichen Teil.
- Nach der Ausbildung gibt es im Beruf diverse Möglichkeiten sich stetig weiter- und fortzubilden.

Aufgaben

Im Mittelpunkt der Arbeit steht immer der Mensch, für den wir als Team im Krankenhaus auf die Suche nach der richtigen Diagnose und Behandlung gehen. Als ausgebildete MTL bist du ein wichtiger Baustein für diesen Prozess. Es erwarten dich u.a. folgende Aufgaben im Berufsalltag:

- **Hämatologie:** Hier geht es um Blut. Im Fachbereich Hämatologie analysierst du menschliche Blutzellen auf krankhafte Veränderungen wie z. B. Blutarmut oder Leukämie. Daneben bestimmst du Blutgerinnungsparameter sowie Blutgruppen und bereitest Blutkonserven für Transfusionen vor.
- Klinische Chemie: Hier geht es um Blutplasma. Das ist der flüssige Bestandteil des Blutes. In der Klinischen Chemie analysierst du chemische Substanzen des Körpers wie z. B. Blutzucker, Hormone und Enzyme. Dafür stehen moderne Analysegeräte zur Verfügung, deren einwandfreie Funktion du überwachst und sicherstellst.
- **Histologie:** Hier geht es um Gewebeproben. Du fertigst dünne Schnittproben an, die gefärbt und unter dem Mikroskop auf krankhafte Veränderungen wie Tumore untersucht werden.
- **Mikrobiologie:** Hier geht es um Infektionskrankheiten und deren Krankheitserreger wie Bakterien, Pilze oder Viren. Du züchtest diese an und weist deren Eigenschaften und Resistenzen nach.
- **Molekularbiologie:** Hier geht es um den Nachweis von DNA, RNA und/oder Proteinen aus Krankheitserregern mit modernen Techniken (PCR) zum Erkennen von Krankheiten, z.B. aktuell Covid Erreger SARS-CoV-2.

Kaufmann/-frau für Büromanagement

Mehr Informationen findest du auf unserer Webseite.

Berufsmerkmale

Kaufleute für Büromanagement erledigen Sekretariats- und Assistenzaufgaben. Sie bearbeiten Büro- und Geschäftsprozesse unter Einsatz entsprechender Software und übernehmen Koordinations- und Organisationsaufgaben. Sie gestalten und pflegen Kunden-, Patienten- und Mitarbeiterbeziehungen und kooperieren mit internen und externen Partnern. Außerdem schreiben sie Rechnungen, sind im Personalwesen eingesetzt und kümmern sich um die Abwicklung von Aufträgen. Kurz gesagt: Sie sorgen für einen reibungslosen Ablauf im Büroalltag. Das ist jedoch nur ein kleiner Auszug aus dem vielfältigen Aufgabengebiet von Bürokaufleuten.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Mindestens einjährige Handelsschule oder Fachhochschulreife mit guten Noten in Mathematik und Deutsch
- Hohes Maß an Lernbereitschaft, Zielstrebigkeit und Zuverlässigkeit und Freude am Umgang mit Menschen
- Ausgeprägtes Organisationstalent und eine gute Auffassungsgabe
- Teamfähigkeit und gutes Kommunikationsvermögen, freundliches Auftreten
- Grundkenntnisse der gängigen MS-Office-Produkte

Deine Ausbildung

In dieser Ausbildung erlernst du die vielfältigen und abwechslungsreichen Aufgabenfelder dieses Berufs. Du erlernst sowohl die schulischen als auch die praktischen Inhalte der unterschiedlichen Abteilungen. Nach deiner Ausbildung zum/zur Bürokaufmann/-frau stehen dir verschiedene Berufsmöglichkeiten sowie Weiterbildungsmöglichkeiten offen.

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsbeginn: 01. August
Dauer: Verkürzte Ausbildung auf 2 Jahre
Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung
nach AVR

Praktische Ausbildung: Bonifatius Hospital Lingen

- Personalabteilung
- Einkauf
- Qualitäts- und Infektionsmanagement
- Buchhaltung
- Patientenaufnahme
- Apotheke

Theoretische Ausbildung: Berufsbildende Schulen Lingen Wirtschaft

Aufgaben

Die Aufgabenfelder dieses Berufs sind sehr vielfältig. Hier kannst du dein Organisationstalent und deine kommunikative Art optimal einsetzen.

- Du bearbeitest kaufmännische und betriebswirtschaftliche Prozesse in den jeweiligen Ausbildungsabteilungen.
- Du behältst den Überblick im Büroalltag.
- **Organisation:** Du planst unter anderem Meetings oder koordinierst die Kalender. Ebenso führst du allgemeine organisatorische Aufgaben im Büro durch.
- **Kommunikation:** Du pflegst den Schriftverkehr und beantwortest interne sowie externe Anfragen. Ebenso kommunizierst du mit Kund*innen, Patient*innen und Mitarbeitenden.
- Dokumentation: Du erstellst Berichte und dokumentierst Protokolle sowie Arbeitsabläufe.
- Beschaffung: Du schaffst Büromaterial an, vergleichst Angebote und hast das Materiallager im Blick.
- Betreuung: Du nimmst Anrufe entgegen und beantwortest Kunden- und Mitarbeiteranfragen.
- **Bezahlung:** Du zahlst die eingehenden Rechnungen und behältst den Überblick über die Finanzen des Unternehmens.
- Zahlreiche Wahlqualifikationen und unterschiedliche Bereiche/Abteilungen möglich.

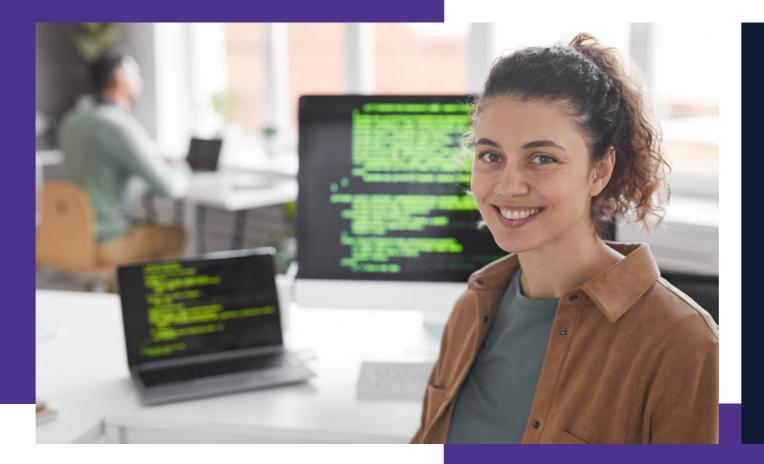
Fachinformatiker*in für Systemintegration

Mehr Informationen findest du auf unserer Webseite.



Fachinformatiker*innen für Systemintegration sind für die Planung und die Konfiguration von IT-Systemen verantwortlich. Dazu gehören das Installieren und Einrichten von Hardwarekomponenten, Betriebssystemen und Netzwerken. Bei auftretenden Störungen sind sie mit modernen Diagnosesystemen zur Stelle und helfen den Nutzer*innen bei Anwendungsproblemen.

Fachinformatiker*innen für Systemintegration sind Dienstleistende, dokumentieren ihre Arbeit und weisen die Benutzer in die Handhabung der Systeme ein. Auch auf veränderte Anforderungen müssen sie reagieren und IT-Lösungen finden.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Mindestens Sekundarabschluss I oder einen gleichwertigen Abschluss
- Gute Noten in Mathematik, Physik und Informatik
- Interesse an informationstechnischen Zusammenhängen und Prozessen
- Neugierde und Affinit\u00e4t IT-Systeme zu planen und zu konfigurieren
- Hohes Maß an Lernbereitschaft, Zielstrebigkeit und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit und gutes Kommunikationsvermögen

Deine Ausbildung

Die Arbeiten der IT werden immer wichtiger und auch im Krankenhaus laufen immer mehr Prozesse digital ab. Aus diesem Grund wird deine Arbeit so wichtig! Du erhältst bei uns eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung, in der du sowohl die schulischen als auch die praktischen Inhalte erlernst. Nach deiner Ausbildung hast du verschiedene Berufsmöglichkeiten sowie unterschiedliche Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsbeginn: 01. August

Dauer: 3 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung nach AVR
 Praktische Ausbildung: Im Bonifatius Hospital Lingen
 Zentrale Informations- und Medizintechnik (ZIMT)
 Theoretische Ausbildung: Berufsbildende Schulen Lingen

Aufgaben

Die Aufgaben dieses Berufs sind abwechslungsreich und du kannst Menschen beratend zur Seite stehen.

- Du berätst, betreust und schulst die Mitarbeitenden bei der Anwendung unterschiedlicher Systeme.
- Du erkennst Fehler in der Anwendung systematisch und behebst diese unter Einsatz von Diagnosesystemen.
- Kunden- und Mitarbeiterwünsche analysieren: Du analysierst die Bedürfnisse und Anforderungen und stellst danach Bedarfspläne auf.
- Begutachtung der Büroräume: Du verteilst die PC-Plätze und berücksichtigst dabei auch die kabellosen Netzwerke. Du führst die allgemeinen Installationsarbeiten durch.
- IT-Support und Wartung: Du behebst Fehler und leistest unterstützenden Support für die Mitarbeitenden.
 Ebenso wartest du die Hard- und Software, aktualisierst Updates und überprüfst die Leistungsfähigkeit.
 Den Mitarbeitenden zeigst du die Anwendungen.
- Du planst und organisierst Schulungen und führst diese durch.

Elektroniker*in für Geräte und Systeme



Berufsmerkmale

Elektroniker*innen für Geräte und Systeme planen und steuern Produktionsabläufe von Geräten. Außerdem fertigen sie Komponenten und Geräte an, z. B. für die Informations- und Kommunikationstechnik, die Medizintechnik oder die Mess- und Prüftechnik. Sie nehmen Systeme und Geräte in Betrieb und halten sie instand. Elektroniker für Geräte und Systeme arbeiten vorwiegend in Betrieben, die elektronische Systeme, Geräte oder Komponenten herstellen, montieren und warten. Entsprechende Unternehmen gibt es z. B. in den Bereichen Fahrzeugelektronik, Medizintechnik, Maschinen- und Anlagenbau sowie in der Mess- und Regeltechnik.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Du verfügst über einen guten Haupt-, Realschul- oder höheren Bildungsabschluss
- Gute Noten in Mathematik, Physik und Informatik
- Interesse an Technik
- · Handwerklich-technisches Geschick
- · Lernbereitschaft, Sorgfalt und Genauigkeit
- Fingerspitzengefühl für Arbeiten mit Kleinstteilen
- Teamfähigkeit

Deine Ausbildung

Im Krankenhaus läuft mittlerweile vieles nur noch elektronisch ab. Umso wichtiger ist es, dass diese Elektronik reibungslos funktioniert. Genau deswegen ist deine Ausbildung so wichtig! Bei uns erhältst du eine abwechslungsreiche und fundierte Ausbildung in den theoretischen und praktischen Inhalten. Im Bonifatius Hospital vertiefst du deine Ausbildung auf "Medizintechnik" und hast nach deinem Abschluss vielfältige Berufsmöglichkeiten.

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsbeginn: August

Dauer: 4 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung nach AVR **Praktische Ausbildung:** Bonifatius Hospital Lingen

Theoretischer Ausbildung: Berufsbildende Schulen Meppen

Aufgaben

Die Aufgaben dieses Berufs sind abwechslungsreich und spannend. Dadurch kannst du viel lernen und dein technisches Geschick unter Beweis stellen.

- Du analysierst die elektrotechnischen Systeme und prüfst deren Funktionen.
- Du planst elektrische Installationen und führst diese danach aus.
- Du analysierst Steuerungen und passt diese an.
- · Du stellst informationstechnische Systeme bereit.
- Du realisierst die Elektroenergieversorgung für Geräte und Systeme und gewährleistest deren Sicherheit.
- Du konzipierst, erstellst und prüfst elektronische Baugruppen von Geräten.
- Du konfigurierst Baugruppen hard- und softwareseitig.
- Du stellst Geräte her und prüfst diese.
- Du erstellst unterschiedliche Komponenten und Kleinstteile und baust diese ein.
- Du montierst und verlötest Elemente.
- Du absolvierst organisatorische und planende Aufgaben.

Koch/Köchin





Berufsmerkmale

Unsere moderne und fortschrittlich eingerichtete Küche des Bonifatius Hospitals bietet die Möglichkeit, eine reichhaltige, ausgewogene und schmackhafte Ernährung anzubieten.
Unser Küchenteam bereitet für unsere Patient*innen, Bewohner*innen von zwei Pflegeheimen, eine KITA, Essen auf Räder, Mitarbeitende und internes Catering.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Du verfügst über einen guten Haupt-, Realschul- oder höheren Bildungsabschluss
- Du hast Spaß an der Verarbeitung von Lebensmitteln und zeigst Interesse daran
- Du bringst Organisations- sowie Teamfähigkeit mit
- Dir liegt Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein bei deiner Arbeit am Herzen
- Du zeigst Geschicklichkeit und Kreativität in dem, was du tust

Deine Ausbildung

Die Verpflegung der Menschen, Patien*innen und Mitarbeitenden ist ein wichtiger Bestandteil im Arbeitsalltag des Krankenhauses. Deshalb ist die Arbeit der Küche so wichtig. Bei uns erhältst du eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung, in der du sowohl die praktischen als auch theoretischen Inhalte erlernst. Nach deiner Ausbildung kannst du z. B. in den Küchen von Restaurants, Hotels, Kantinen, Krankenhäusern oder Pflegeheimen arbeiten.

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsbeginn: 01. August

Dauer: 3 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung nach den Abschlüssen der DEHOGA

Praktische Ausbildung: Bonifatius Hospital Lingen

Zusätzliche praktische Ausbildung: gastronomischer Partnerbetrieb Diese Zusatzleistung beträgt nach Vereinbarung sechs bis acht Wochen.

Theoretische Ausbildung: Berufsbildende Schulen Meppen

Aufgaben

Die Aufgaben dieses Berufs sind vielfältig. Du kannst hier deine kreative Art, dein Organisationstalent und deinen guten Geschmack unter Beweis stellen.

- Du bereitest kalte und warme Speisen vor und zu. Die Anzahl an den Gerichten ist dabei sehr hoch.
 Deswegen kann es sein, dass du dich auf bestimmte Bereiche spezialisierst.
- Du setzt professionelle Küchentechnik und moderne Arbeitsgeräte ein.
- Du eignest dir Hygiene- und Sicherheitsvorschriften an.
- Du gestaltest die Speisepläne unter Berücksichtigung ernährungswissenschaftlicher Richtlinien. Hierbei berücksichtigst du ebenfalls die saisonalen Zutaten sowie die Abwechslung in den Plänen.
- Du verwaltest die Lagerbestände und das Bestellwesen. Hier beachtest du die optimalen Lagerbedingungen sowie die Haltbarkeit der Lebensmittel.
- Du führst Qualitätskontrollen der Zutaten und Speisen durch.
- Am Ende des Tages gehört es dazu, deinen Arbeitsplatz aufzuräumen, Zutaten an ihren Platz zubringen, Küchengeräte zu reinigen und Abfälle zu entsorgen.

INTERVIEW MITEINER KÖCHIN



Warum haben Sie sich entschieden, Koch zu werden?

"Ich habe schon als Kind gerne in der Küche geholfen und es geliebt, wie man mit verschiedenen Zutaten immer wieder etwas Neues kreieren kann. Der Gedanke, Menschen mit gutem Essen eine Freude zu machen, hat mich fasziniert. Außerdem ist Kochen für mich eine Kunstform, bei der ich mich kreativ ausleben kann."

Was sind für Sie die spannendsten Momente in Ihrem Beruf?

"Es gibt viele spannende Momente! Besonders aufregend ist es, wenn ein neues Gericht entsteht und ich sehe, wie es bei den Menschen ankommt. Auch der Adrenalinkick während des Mittagsgeschäfts, wenn Essen ausgeliefert werden und Mitarbeitende und Patient*innen mit Essen versorgt werden müssen, ist eine Herausforderung, die Spaß macht. Und natürlich freue ich mich immer über das direkte Feedback von zufriedenen Mitarbeitenden oder Patient*innen – das ist das Beste!"

Was würden Sie sagen, sind die größten Herausforderungen in Ihrem Beruf?

"Eine der größten Herausforderungen ist definitiv der Zeitdruck, besonders in stressigen Phasen. Du musst schnell, präzise und trotzdem kreativ arbeiten. Manchmal kann das körperlich und mental anstrengend sein, aber wenn man Leidenschaft für den Beruf hat, gleicht das vieles aus."

Was ist für Sie das Schönste am Beruf des Kochs?

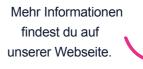
"Das Schönste ist, dass ich jeden Tag das tun kann, was ich liebe. Kochen ist nicht nur ein Beruf, sondern eine Leidenschaft. Ich liebe es, mit frischen Zutaten zu arbeiten, neue Geschmacksrichtungen zu entdecken und anderen Menschen durch gutes Essen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

"Es ist ein erfüllender Beruf, der nie langweilig wird!"

Was würden Sie jungen Menschen raten, die überlegen, Koch zu werden?

"Probiert es einfach aus! Ein Praktikum in einem Restaurant oder einer Großküche gibt euch einen realistischen Eindruck davon, wie der Alltag aussieht. Ihr solltet Freude daran haben, kreativ zu sein, im Team zu arbeiten und auch mal unter Druck Ruhe zu bewahren. Außerdem ist es wichtig, offen für Neues zu sein, weil die Gastronomie ständig im Wandel ist."

Fachlagerist*in





Berufsmerkmale

Die Krankenhausapotheke des Bonifatius Hospitals gewährleistet die schnelle, kostengünstige und unabhängige Arzneimittelund Medizinprodukteversorgung und sichert die enge Zusammenarbeit zwischen Ärzt*innen, Pflegekräften und Apotheker*innen. Neben dem Bonifatius Hospital versorgt die Apotheke noch 12 weitere Einrichtungen mit Arzneimitteln und bei Bedarf auch mit Medizinprodukten.



Bewerbungsvoraussetzungen

- Schulabschluss (Hauptschule, Realschule) mit guten Grundkenntnissen in den Grundrechenarten und in Deutsch
- Hohes Maß an Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Interesse an organisatorischen und technischen Aufgaben
- Teamfähigkeit und gutes Kommunikationsvermögen
- Grundkenntnisse der gängigen MS-Office-Produkte
- Genaue und selbstständige Arbeitsweise
- Technisches Verständnis und Geschick
- Organisationsgeschick und körperliche Fitness
- Gute Umgangsformen und freundliches Auftreten

Deine Ausbildung

Du erhältst eine zweijährige fundierte Ausbildung, in der du die theoretischen und praktischen Inhalte erlernst. Die Ausbildung des 2-jährigen Ausbildungsberufes Fachlagerist*in kann evtl. im 3. Ausbildungsjahr als Fachkraft für Lagerlogistik fortgesetzt werden. Die Ausbildungsstellen sind alle zwei Jahre zu besetzen.

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsbeginn: 01. August (Zyklus alle zwei Jahre)

Dauer: 2 Jahre

Vergütung: Geregelte Ausbildungsvergütung nach AVR

Praktische Ausbildung: Apotheke Bonifatius Hospital (Logistikzentrum in der Schillerstraße)

Theoretische Ausbildung: Berufsbildende Schulen Meppen

Aufgaben

Du kannst in den vielfältigen und abwechslungsreichen Aufgabenfeldern dein Organisationstalent und handwerkliches Geschick perfekt unter Beweis stellen.

- Du koordinierst eigenständig die Warenein- und Warenausgänge im Lager (Arzneimittel und Medizinprodukte).
- Du prüfst die Art, Menge und Beschaffenheit der Waren anhand der Begleitpapiere.
- · Du packst die Ware aus und sortierst diese.
- Du lagerst die Ware fachgerecht ins Lager ein.
- · Du verbuchst die Wareneingänge.
- Du kommissionierst die Medizinprodukte.
- Du verpackst und verlädst die Güter nach gesetzlichen Vorgaben.
- Du stellst die ordnungsgemäße Versorgung der Patient*innen mit Arzneimitteln und Medizinprodukten sicher.

INTERVIEW MIT EINER FACHLAGERISTIN

Warum haben Sie sich für den Beruf des Fachlageristen entschieden?

"Ich wollte schon immer einen Beruf, bei dem ich praktisch arbeiten und Verantwortung übernehmen kann. Mir gefällt es, dass ich als Fachlagerist dafür sorge, dass alles reibungslos läuft, gerade im speziellen, versorgungsrelevanten Bereichen wie der Medizin. Es ist ein vielseitiger Job, bei dem man viel Bewegung hat und den ganzen Tag aktiv ist."

"Es ist ein vielseitiger Job, bei dem man den ganzen Tag aktiv ist."

Besonders aufregend ist, dass man in Teams arbeitet und oft auch Hightech-Geräte einsetzt.

Was genau macht ein Fachlagerist im Alltag?

"Der Alltag ist sehr abwechslungsreich! Wir nehmen Waren an, prüfen sie auf Qualität und Vollständigkeit und lagern sie dann richtig ein. Dabei nutzen wir z.B. Hubwagen oder elektronische Ameisen. Ein weiterer Bereich der Arbeit ist die Organisation: Bestellungen zusammenstellen, sicher verpacken und für den Versand bereitstellen. Es geht darum, dass die richtigen Sachen zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind."

Gibt es Herausforderungen oder schwierige Seiten in Ihrem Beruf?

"Klar, wie in jedem Beruf gibt es auch hier Herausforderungen. Es kann auch mal stressig werden, wenn viel Ware zur gleichen Zeit ankommt und bearbeitet und wegeräumt werden muss. Da stellt sich dann oft die Frage – was ist jetzt am wichtigsten? Was muss als erstes bearbeitet werden? Gerade vor den Feiertagen kann es mal stressig werden. Man muss flexibel und belastbar sein, um in solchen Momenten den Überblick zu behalten. Aber genau das macht es auch spannend!"

Was gefällt Ihnen besonders an Ihrem Beruf?

"Ich mag die Mischung aus körperlicher Arbeit und Organisation. Es macht Spaß, zusammen im Team zu arbeiten, logistisch zu denken und zu planen, damit alles reibungslos funktioniert. Es ist ein gutes Gefühl, wenn man am Ende des Tages sieht, was man geschafft hat.

Was würden Sie jungen Menschen raten, die überlegen, Fachlagerist zu werden?

"Viele Unternehmen bieten Praktika an, und das ist die beste Möglichkeit, den Beruf kennenzulernen. Vielleicht hat man auch schon die Möglichkeit, einen Ferienjob im Lager zu machen, um die Atmosphäre und das Arbeiten im Lager kennen zu lernen. Wenn du Spaß an Organisation hast, gern im Team arbeitest und dich körperlich betätigen möchtest, ist der Beruf genau das Richtige. Es gibt außerdem viele Weiterbildungsmöglichkeiten. Durch ein Jahr längere Ausbildung, kann man z.B. Fachkraft für Lagerlogistik werden."



Ansprechpartner*innen

Personalabteilung

E-Mail: ausbildung@hospital-lingen.de

Für die Berufe:

- Med. Technolog*in für Radiologie (MTR)
- Med. Technolog*in für Laboratoriumsanalytik (MTL)
 - Kaufmann / Kauffrau für Büromanagement
 - Fachinformatiker*in für Systemintegration
 - Elektroniker*in für Geräte und Systeme
 - Koch / Köchin
 - Fachlagerist*in

Pflegedirektion

E-Mail: pflegedirektion@hospital-lingen.de

Für die Berufe:

- Pflegefachmann / Pflegefachfrau
- Dualer Studiengang B. Sc. Pflege
- Medizinische*r Fachangestellte*r (MFA)
- Operationstechnische Assistent*in (OTA)
- Anästhesietechnische Ausbildung (ATA)
- Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung (FMA)
- Duales Studium Hebammenwissenschaften (B.SC.)



Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Münster

Bonifatius Hospital Lingen gGmbH Wilhelmstraße 13 | 49808 Lingen Telefon: 0591 910-0 Telefax: 0591 910-1290 www.bonifatius-hospital-lingen.de

Eine Einrichtung der St. Bonifatius Hospitalgesellschaft

den Menschen verbunden



